

# VINNAPAS® 202 HD



## Polymer-Dispersionen

VINNAPAS® 202 HD ist eine universell einsetzbare Baudispersion für flüssige und pastöse, zementfreie Bindemitteltechnologie, die besonders für Grundierungen, pastöse Fliesenkleber und einkomponentige Dichtungsschlämme auf Dispersionsbasis geeignet ist. Es basiert auf einem harten Copolymer aus Styrol und Acrylat und gehört zur Produktklasse VINNAPAS® HD, wodurch es neben eines ausgeprägt hydrophoben Effektes auch eine hervorragende Haftung unter Wasserbelastung bietet.

## Eigenschaften

- VINNAPAS® 202 HD ist eine feinteilige Polymer-Dispersion eines speziellen Copolymeren aus Styrol und Acrylsäureester.
- VINNAPAS® 202 HD besitzt ein ausgezeichnetes Pigmentbindevermögen und eine sehr gute Haftung auf anorganischen Untergründen.
- VINNAPAS® 202 HD eignet sich besonders gut für die Herstellung von pastenförmigen Bau- und Fliesenklebern mit außergewöhnlich guten Werten für die Naßhaftung.
- VINNAPAS® 202 HD wird außerdem als Bindemittel für Dachbeschichtungsmassen, hochwertige Kunstharz- und Siliconharzputze sowie als Primer für Fußbodenspachtelmassen empfohlen.

# Technische Daten

## Spezifikation

Eigenschaft	Bedingung	Wert	Methode
dynamische Viskosität	23 °C   Brookfield, Spindel 4 / 20 UpM	1500 - 3500 mPa·s	DIN EN ISO 2555
pH	-	7,5 - 8,3	DIN/ISO 976
Feststoffgehalt	-	49 - 51 %	DIN EN ISO 3251

## Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Bedingung	Wert	Methode
Mindesttemperatur Filmbildung	-	ca. 23 °C	DIN ISO 2115
vorherrschende Teilchengröße	-	ca. 100 nm	spezifische Methode
Schutzkolloid-Emulgatorsystem	-	oberflächenaktive Emulgatoren	-
Aussehen des Dispersionsfilms	-	glänzend	Visuell
Glasübergangstemperatur	-	18 °C	spezifische Methode
Zementkompatibilität	-	unverträglich	spezifische Methode

Diese Angaben stellen Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

Alle unsere Angaben beruhen auf bestem Wissen. Allerdings übernehmen wir hierfür keine Haftung oder Gewährleistung und behalten uns jederzeit technische Änderungen vor. Es liegt in der eigenen Verantwortung des Käufers, die Angaben sowie die Geeignetheit unseres Produktes für den vorgesehenen Einsatzzweck vor dem Gebrauch zu überprüfen. Vertragliche Regelungen gehen immer vor.

Der Gewährleistungs- und Haftungsausschluss gilt - insbesondere im Ausland - auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter.

## Anwendungen

- Gebrauchsfertige Fliesenkleber
- Grundierungen

## Anwendungsdetails

### Modifizierung

#### Füllstoffe und Pigmente:

VINNAPAS® 202 HD zeigt bei pH-Werten über 7,5 sehr gute Scherstabilität und ist deshalb leicht zu verarbeiten. Die Dispersion ist gut verträglich mit den üblichen Füllstoffen und Pigmenten. Eine Ausnahme bilden lediglich plättchenförmige Pigmente, z. B. Kaoline, die verdickend wirken. Durch eine Kurzzeitwärmelagerung des pigmentierten Ansatzes im Trockenschrank bei 50°C können die richtige Art und Menge des Benetzungsmittels leicht ermittelt werden.

#### Filmbildehilfsmittel:

VINNAPAS® 202 HD wird ohne Zugabe von organischen Lösemitteln und Weichmachern hergestellt. Aufgrund der MFT von ca. 23°C müssen Filmbildehilfsmittel zugesetzt werden. Besonders empfohlen wird hierfür <sup>1</sup>ARCOSOLV® DPnB, geeignet sind auch <sup>2</sup>Loxanol® CA 5308, <sup>1</sup>ARCOSOLV® TPnB und <sup>3</sup>Texanol™, von denen eine Zugabe von 4 - 5%, berechnet auf die Dispersion, empfohlen wird. Lösemittel wie Testbenzin, Butylglykol und aromatische Kohlenwasserstoffe zeigen geringere Wirksamkeit. Soll der Film eine weichere Einstellung aufweisen, können Weichmacher eingesetzt werden.

#### Entschäumungsmittel:

Für die Qualität von kunststoffgebundenen Putzen ist eine einwandfreie Entschäumung von großer Bedeutung. Als Entschäumungsmittel eignen sich <sup>4</sup>SILFOAM® SD 882 und SRE sowie <sup>5</sup>AGITAN® 281, 295, 218 und 217.

#### Verdickungsmittel:

VINNAPAS® 202 HD ist mittelviskos bei hoher Strukturviskosität. Es spricht auf geringe Mengen Verdickungsmittel gut an. Als Verdickungsmittel eignen sich Celluloseether, <sup>6</sup>BENTONE® LT und Hectorit. Ebenso können acrylsäurehaltige Copolymerisate, wie <sup>7</sup>ROHAGIT® SD 15 und <sup>8</sup>Rheovis® AS 1125 verwendet werden. Durch Zugabe kleiner Zusätze von Glykolen oder Glykolethern (z.B. Propylenglykol, Propylenglykolmonomethylether) lässt sich der Verlauf von Beschichtungsstoffen auf Basis VINNAPAS® 202 HD verbessern.

Der Dispersionsfilm zeichnet sich durch eine hohe Alkali- und Wasserfestigkeit aus, wobei die Wasseraufnahme gering und das Weißanlaufen stark verzögert ist. Dementsprechend zeigen Putze, die mit dieser Dispersion hergestellt werden, bei längerer Wassereinwirkung eine besonders geringe Erweichungstendenz. VINNAPAS® 202 HD eignet sich besonders gut zur Herstellung von pastösen Bauklebern, welche auch nach Wassereinwirkung hervorragende Festigkeiten aufweisen. Diese verbesserte Nasshaftung wirkt sich in der Praxis besonders bei der Verklebung von keramischen Fliesen aus (Klasse D2 nach EN 12004).

Typische Einsatzgebiete von VINNAPAS® 202 HD finden Sie im Abschnitt „Anwendungen“. Mögliche weitere Einsatzgebiete besprechen Sie bitte mit Ihrem WACKER Kundenbetreuer.

- 1) ARCOSOLV® ist eine eingetragene Marke der LyondellBasell group companies
- 2) Loxanol® ist eine eingetragene Marke der BASF SE
- 3) Texanol™ ist eine eingetragene Marke der Eastman Chemical Company
- 4) SILFOAM® ist eine eingetragene Marke der Wacker Chemie AG
- 5) AGITAN® ist eine eingetragene Marke der MÜNZING Chemie GmbH
- 6) BENTONE® ist eine eingetragene Marke der Elementis Specialties, Inc
- 7) ROHAGIT® ist eine eingetragene Marke der Synthomer
- 8) Rheovis® ist eine eingetragene Marke der BASF SE

## Verpackung & Lagerung

### Verpackung / Gebinde

150 kg PE-Einwegfässer (Standardversandmenge nur komplette Paletten à 750 kg), 1 t Einwegcontainer und Straßentankwagen.

### Lagerung

Lagerungsbedingungen zu achten. Bei kühler (zwischen 5 und 30 °C) Lagerung in original verschlossenen Gebinden, beträgt die Lagerstabilität von Produkt sechs Monate, beginnend mit Warenübernahme. Soweit Analysezertifikate, die zusammen in der Warensendung enthalten sind, längere Lagerzeiten angeben, haben diese Vorrang und sind hinsichtlich der Lagerfähigkeit alleinverbindlich. Arbeitsgeräte, Behälter und Gebinde aus Eisen oder verzinktem Eisen sind wegen der schwach sauren Einstellung der Dispersion nicht empfehlenswert. Infolge Korrosion können sich Verfärbungen der Dispersion oder daraus hergestellter Mischungen bei der Weiterverarbeitung ergeben. Wir empfehlen daher, Behälter und Geräte aus keramischem, gummiertem, emailliertem Material, rostfreiem Stahl mit entsprechend sorgfältiger Verarbeitung oder Kunststoff (Hart-PVC, Polyethylen, Polyesterharz) zu verwenden. Da Polymerdispersionen zur Filmbildung neigen, können während Lagerung oder Transport Klumpen entstehen. Es wird daher vor Gebrauch eine Filtration empfohlen.

### Konservierung für Transport, Lagerung und Weiterverarbeitung

Das Produkt ist für den Transport und die Lagerung in original verschlossenen Gebinden ausreichend konserviert. Bei Überführung und Lagerung in Lagerbehältern ist die Dispersion gegebenenfalls durch den Zusatz eines geeigneten Konservierungsmittels vor einem möglichen Befall durch Mikroorganismen zu schützen.

Außerdem sind entsprechende Maßnahmen zur Tankhygiene zu treffen. In nicht gerührten Behältern sollte zur Vermeidung einer unerwünschten Hautbildung und zum Schutz vor einem Befall durch Mikroorganismen ein Konservierungsmittel enthaltende Wasserschicht auf die Dispersion aufgebracht werden. Die Dicke der Wasserschicht sollte bei niederviskosen Dispersionen < 5 mm und bei hochviskosen Dispersionen bis zu 10-20 mm betragen. Regelmäßige Reinigungs- und Hygienemaßnahmen der Tanks und Rohrleitungen sind notwendig, um den Befall durch Mikroorganismen zu vermeiden. Hersteller und Lieferanten von Konservierungsmitteln können weitere Empfehlungen zur Betriebshygiene geben. Des Weiteren ist die bei der Entleerung des Silos angesaugte Luft von Keimen freizuhalten.

Sämtliche aus Polymer-Dispersionen hergestellten Fertigprodukte bedürfen in der Regel ebenfalls einer Konservierung. Art und Wirkungsweise der Konservierung ist auf die eingesetzten Rohstoffe und auf die zu erwartenden Kontaminationsquellen abzustimmen. Die Verträglichkeit und Wirksamkeit der Konservierungsmittel sind in der jeweiligen Formulierung zu überprüfen. Hinweise über die Auswahl und Dosierung der Konservierungsmittel geben deren Hersteller.

## Sicherheitshinweise

Ausführliche Hinweise enthalten die jeweiligen Sicherheitsdatenblätter. Diese können bei unseren Vertriebsgesellschaften angefordert werden.

## QR Code VINNAPAS® 202 HD



**Alle technischen, die Qualität und Produktsicherheit betreffenden Fragen richten Sie bitte an:**

**Wacker Chemie AG**, Gisela-Stein-Straße 1, 81671 München, Deutschland  
productinformation@wacker.com, www.wacker.com

Die in diesem Medium mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall hierdurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betrieblich bedingte Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Die in diesem Medium gegebenen Hinweise und Informationen erfordern wegen durch uns nicht beeinflussbarer Faktoren während der Verarbeitung, insbesondere bei der Verwendung von Rohstoffen Dritter, eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Hinweise und Informationen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck. Die Inhalte dieses Mediums sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z. B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.